

Spargesetz für Rentenbehörden soll Anfang 2005 kommen

11.04.2004

Von

[Sylvain Coiplet](#)

Die Verwaltung der Rentenversicherung soll vom kommenden Jahr an vereinfacht werden, um jährlich zehn Prozent der Kosten zu sparen. Der Gesetzentwurf liege jetzt vor, sagte eine Sprecherin des Sozialministeriums.

Bund und Länder hatten sich im vergangenen Juni auf das Sparvolumen geeinigt, das rund 350 Millionen Euro entspricht. Das Gesetz soll nun laut Ministerium Anfang 2005 in Kraft treten.

Das Ministerium widersprach der Befürchtung, dass mit dem Umbau der Rentenbehörden Stellen abgebaut werden sollen. Gemeint sind natürlich nur die Stellen in den Rentenbehörden selbst. Zulieferer und Dienstleister werden dabei ausgeblendet. Einsparungen ohne Stellenabbau sind gar nicht möglich, wenn man nur über den Tellerrand schaut.

Dies wäre auch nicht weiter schlimm, wenn gleichzeitig mit dem Abbau der überflüssigen Bürokratie Arbeitsplätze dort aufgebaut werden würden, wo man sie wirklich braucht.

Hat Ihnen die Lektüre gefallen?

Dann spenden Sie uns bitte so viel, wie es Ihnen wert ist, dass wir weiterhin solche Texte veröffentlichen können. Tip: Sie können auch den Namen des Autors im Verwendungszweck angeben, wenn wir uns um Texte dieses Autors besonders bemühen sollen. [Hier gehts zum Spendenformular](#)

Artikel verbreiten



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz](#)